

# VPS FIREALERT WES+ MOBILE BRANDMELDEANLAGE UND DRAHTLOSES EVAKUIERUNGSSYSTEM FÜR BAUSTELLEN



VPS FireAlert Wes+ ist die erste mobile Brandmeldeanlage und drahtloses Evakuierungssystem, welche nach harmonisierter europäischer Norm EN 54 entwickelt wurden und sie entsprechen damit dem höchstem Standard der Technik.

Die innovative mobile Brandmeldeanlage und das drahtlose Evakuierungssystem von VPS FireAlert Wes+ wurden speziell entwickelt um Menschen, Gebäude und Sachwerte optimal zu schützen. VPS FireAlert Wes+ Produkte haben nachweislich ihre Effektivität und Wirksamkeit zur Brandmeldung und Evakuierung auf Baustellen und in der Industrie bewiesen.

Die mobile Brandmeldeanlage und das drahtlose Evakuierungssystem bieten eine frühe Warnung, sofortige Alarmierung und Identifikation der Brandstelle.

Damit haben die Mitarbeiter ausreichend Zeit sich in Sicherheit zu bringen, Feuerwehr und Rettungsdienst wird alarmiert, zeitnahe Brandbekämpfung kann beginnen, Brandausbreitung wird begrenzt und weiterer Schaden für Personen und Sachwerte werden verhindert.

# ERHEBLICHE BRANDGEFAHR UND SCHWIERIGE RETTUNGSSITUATIONEN AUF BAUSTELLEN

Die Ziele von Bauherren und Bauunternehmen sind, ein Bauwerk in der geforderten Qualität, mit möglichst geringen Kosten, rechtzeitig und unter Beachtung von Sicherheits- sowie Gesundheitsvorschriften herzustellen.

Eine Baustelle ist dabei immer ein konzentrierter Gefahrenpunkt. Jede Führungskraft auf einer Baustelle trägt ein hohes Maß an Risiko und Verantwortung zum Schutz von Personen und Sachwerten sowie steht dauernd unter Termindruck.

In der Bauwirtschaft sind die Beschäftigten einem besonders hohen Unfall- und Gesundheitsrisiko ausgesetzt. Deshalb benötigen Baustellen schon während der Rohbauphase durchdachte und erprobte Lösungen, welche sich mit den Fragen zum Brandschutz, Rettung und Evakuierung beschäftigen.

Feuer ist die größte Gefahr für Menschen und Sachwerte auf einer Baustelle. Leider haben zahlreiche Brandschäden in der Vergangenheit gezeigt, dass bei Bau- und Umbauarbeiten sowie Sanierungsmaßnahmen eine erhebliche Brandgefahr besteht. Dies liegt u.a. an der großen Menge möglicher Zündquellen, an brandgefährlichen Arbeitstechniken, herumfahrende Fahrzeuge mit Kraftstofftanks und dem Betrieb elektrischer Bauinstallationen. Aber auch die große Menge von brennbaren Materialien, dem Lagern von Isolierung, Gasflaschen, Elektroleitungen, Verpackungsmaterialien und Abfälle usw. gehören zu den Brandrisiken auf Baustellen.

Die Beschäftigten sind regelmäßig unter Termindruck und neben dem Bauhauptgewerbe arbeitet auch eine ganze Reihe von anderen Gewerken auf einer Baustelle, welche einerseits ihre branchenspezifischen Brandgefahren mit sich bringen und andererseits auch durch das Zusammenwirken sich für ein potenziertes Risiko verantwortlich zeigen.

In einem Schaden- oder Unglücksfall sind die Alarmierungs- und Evakuierungsbedingungen auf Baustellen oft sehr schwierig. Dies ist bedingt durch die schnelle Ausbreitung, den extrem hohen Lärm, der ständige Änderung der Rettungswegsituation während des Bauprozesses und den zeitintensiven langen Flucht- und Rettungswege. Zusätzlich gibt es auch zum Teil erschwerte Verhältnisse für die Feuerwehr, da oftmals noch keine nutzbaren Aufstellflächen und/oder die Löschwasserversorgung vorhanden sind.

Aus diesen Gründen beschreibt eine neue Europäische Richtlinie, dass die Bauindustrie höchste brandschutz- und evakuierungstechnische Sicherheit für die jeweiligen Baustellen umzusetzen hat.

VPS FireAlert Wes+ bietet mit der „**Mobile Brandmeldeanlage und dem drahtlosen Evakuierungssystem**“ auf einer Baustelle eine frühe Warnung, sofortige Alarmierung und Identifikation der Brandstelle. Damit haben die Mitarbeiter ausreichend Zeit sich in Sicherheit zu bringen, Feuerwehr und Rettungsdienst wird alarmiert, zeitnahe Brandbekämpfung kann beginnen, Brandausbreitung wird begrenzt und weiterer Schaden für Personen und Sachwerte werden verhindert.

**Wer trägt die Verantwortung für die Sicherheit auf Baustellen?** Baustellen sind potentielle Gefahrenquellen für Feuer und Unfälle. Der Bauherr und seine Beteiligten, wie z.B. der Architekt, Unternehmer, Bauleiter, Sicherheitsfachkraft und Koordinator tragen aufgrund verschiedener Vorschriften Verantwortung für die Sicherheit auf einer Baustelle bei. Einzelne Verantwortungsbereiche können sich dabei überschneiden. Alle Beteiligten haben Verkehrssicherungs- und Arbeitssicherheitspflichten, aus denen sich der Schutz für die Beschäftigte ableitet.



# DIE VPS FIREALERT WES+ SYSTEMMODULE:



## Druckknopfmelder (Meldeeinrichtung):

manueller Brandmelder, robustes und wetterfestes Gehäuse, mindestens 3 Jahre+ Batterielevensdauer gemäß der Norm EN54



## App zur Konfiguration:

herunterladbare Protokolle und Berichterstattung erhältlich im Google Play Store oder auf Tablet mit der vorinstallierten App



## Rauchmelder:

automatischer Brandmelder für Deckenmontage, Brandschutz rund um die Uhr; auch als staubgeschützte Version lieferbar



## Link (Verstärker):

verstärkt das Signal, um größere Entfernungen abzudecken



## Wärmemelder:

automatischer Brandmelder für Deckenmontage mit, Brandschutz rund um die Uhr

## VPS FireAlert Wes+ Interface (Kopplungsstelle):

Die VPS FireAlert Wes+ Schnittstelle ermöglicht den Anschluss von anderen Apparaten (z.B. Telefonwählgerät, Drehkreuze, Zutrittskontrollsysteme, Fahrstühle) zum VPS FireAlert Wes+ Netzwerk, damit im Brandfall weitere Sicherheitseinrichtungen ausgelöst werden können.



## Basisstation:

Mit der Basisstation ist die Unfallstelle schnell und einfach identifizierbar und bis zu sechs Personen können eine SMS-Feueralarmnachricht und andere Systemmeldungen empfangen



# VORTEILE DES VPS FIREALERT WES+ SYSTEM:

## DRAHTLOS VERBUNDENES SYSTEM

- Sobald eine Meldeeinheit auslöst, **wird die komplette Zone (gemäß des Evakuierungskonzeptes) alarmiert**, um die Menschen vor Ort schnell zu informieren und die Räumung zugänglich einzuleiten.
- **Die Unfallstelle ist schnell und einfach identifizierbar**
- Optionales GSM-Modul (**SMS-Benachrichtigungen**): Bis zu sechs Personen können eine SMS-Nachricht und andere Systemmeldungen empfangen.

## MOBIL, FLEXIBEL UND PRAKTISCH

- **Lange Batterielebensdauer** im Systems (mindestens 3 Jahre)
- **Große drahtlose Reichweite** bietet komplette Standortabdeckung
- **Einheiten können in unbegrenzter Anzahl und in beliebiger Kombination** eingesetzt werden.
- **Einsetzbar bei Neubauarbeiten, Renovierungs- und Umbauarbeiten sowie bei Wartungsarbeiten oder in verschiedenen Containern auf Baustellen.**
- **Echtzeit-Systemüberwachung:** jede Einheit kontrolliert sich selbst (Batterie, Empfang etc.)
- **Sabotagesicher:** bei einer Manipulation des Systems wird sofort eine Systemmeldung verschickt
- **Stille Testfunktion** verhindert die Alarmsirene während eines Funktionstests. Keine Unterbrechung der Arbeitstätigkeit und Lärm-Belästigungen z.B. in Wohngebieten.
- **Protokoll-Dokumentation** als Excel- oder PDF-Datei
- **VPS FireAlert Wes+ -Module können auch gemietet werden**

## ZEIT- UND KOSTENSPAREND

- **Keine Verkabelung** erforderlich
- **Ohne Fachkraft** einfach zu installieren, in Betrieb zu nehmen und zu warten
- **Wiederverwendbar** – zum Beispiel für das nächste (Bau)Projekt oder Einsatzstelle
- **Eine echte Alternative zu anderen kostenintensiven Brandschutzmaßnahmen (z. B. Brandwache)**
- Optionale Kompensationsmaßnahme für ausgeschaltete Brandmeldeanlage
- Unglücksfälle sind sofort identifizierbar und **weiterer Sachschaden oder Schädigungen der Mitarbeiter, Terminverzögerungen und Kosten können reduziert bzw. verhindert werden**

## VPS FIREALERT WES+ ERFÜLLT DIE HÖCHSTEN STANDARDS DER TECHNIK

- CE zertifiziert
- EN 54 zertifiziert (Brandmeldeanlagen)
- DIN 14675 (Brandmeldeanlagen geeignet)
- Europäische Norm, für die Nutzung der Funktechnik im Bereich der Notfallausrüstung (ETSI 300-220-1)
- Bauproduktverordnung (BauPVo, 2013)



# MIT DEM VPS FIREALERT WES+ SYSTEM SETZEN SIE GÜLTIGE ARBEITSSCHUTZBESTIMMUNGEN, SICHERHEITSVORSCHRIFTEN SOWIE EMPFEHLUNGEN UND VORGABEN DER VERSICHERUNGEN UM:

## 1. Arbeitsschutzbestimmungen und Sicherheitsvorschriften auf Baustellen und Industrie (nationale und europäische):

### • Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG)

Der Arbeitgeber hat die Maßnahmen zu treffen, die zur Ersten Hilfe, Brandbekämpfung und Evakuierung der Beschäftigten erforderlich sind. Er hat auch dafür zu sorgen, daß im Notfall die erforderlichen Verbindungen zu außerbetrieblichen Stellen. (§ 10 Erste Hilfe und sonstige Notfallmaßnahmen, Punkt 1.)

Der Arbeitgeber hat Maßnahmen zu treffen, die es den Beschäftigten bei unmittelbarer erheblicher Gefahr ermöglichen, sich durch sofortiges Verlassen der Arbeitsplätze in Sicherheit zu bringen. (§ 9 Besondere Gefahren, Punkt 3.)

### • Technische Regeln für Arbeitsstätten, ASR A2.2

Arbeitsstätten müssen... erforderlichenfalls Brandmeldern und Alarmanlagen ausgestattet sein. (2.2 Maßnahmen gegen Brände, Punkt 1.)

Auf Baustellen sind folgende Anforderungen umzusetzen: nach Punkt 1. g. in regelmäßigen Abständen sind geeignete Versuche und Übungen an Feuerlöscheinrichtungen und Brandmelde- und Alarmanlagen durchzuführen. (5.2 Zusätzliche Anforderungen an Baustellen)

Baustellen mit besonderen Gefährdungen (z.B. Hochhausbau oder Untertagebaustellen) erfordern zusätzliche Maßnahmen gegen Brände nach Punkt 5.2.4. (3): Ausrüstung von Bereich mit Brandmeldeanlage. (Punkt 7, Ergänzende Anforderungen für Baustellen, (4))

### • Richtlinie 92/57/EWG DES RATES - Mindestvorschriften für die Sicherheit und den Gesundheitsschutz - Baustellen

Je nach Merkmalen der Baustelle... soweit erforderlich, Brandmelde- und Alarmanlagen vorgesehen werden. (Punkt 4.1. Brandmeldung und -bekämpfung)

Alle Arbeitsplätze müssen bei Gefahr von den Arbeitnehmern schnell und in größter Sicherheit verlassen werden können. (Punkt 3.2. Fluchtwege und Notausgänge)

### • Leitfaden für bewährte Verfahren zum Verständnis und zur Durchführung der Richtlinie 92/57/EWG

Brandmelder (Druckknopfmelder/manuelle Feuermeldestelle) mit Feuerlöschern an Gefahrenstellen und Laufwegen in Gebäuden anbringen und Arbeitnehmer in deren Anwendung einweisen.

Bei der Notfallplanung... Systeme bestehen, mit denen Notfälle schnell erkannt und an ein Rettungsteam weitergemeldet werden. Diese Aspekte sind in den Sicherheits- und Gesundheitsschutzplänen zu berücksichtigen. (4.1.3 Abschluss der Vorbereitungen vor Beginn der Bauarbeiten)

## 2. Empfehlungen und Vorgaben der Berufsgenossenschaften und Versicherungen auf Baustellen und Industrie (nationale und europäische)

### • Unfallverhütungsvorschrift - Grundsätze der Prävention, DGUV Vorschrift 1

Der Unternehmer hat unter Berücksichtigung der betrieblichen Verhältnisse durch Meldeeinrichtungen und organisatorische Maßnahmen dafür zu sorgen, dass unverzüglich die notwendige Hilfe herbeigerufen und an den Einsatzort geleitet werden kann

### • Unverbindlicher Leitfaden für ein umfassendes Schutzkonzept Baustellen, VdS 2021

Um eine rechtzeitige Alarmierung und damit auch eine Begrenzung der Brandausbreitung durch die Brandbekämpfung zu ermöglichen, ist es erforderlich, Brandmelde- und Alarmierungseinrichtungen frühzeitig in Betrieb zu nehmen, ggf. auch mobile Brandmeldeanlagen (5.8 Brandbekämpfung)

### • Europäische Richtlinie CFPA21: 2012F (Brandschutzmaßnahmen für Baustellen)

Verbundenes Brandmelde- und Alarmsystem ist auf großen Baustellen oder Baustellen mit überwiegend (35% und mehr) entflammbar Materialien wie (z.B. Holz) oder bei höheren Gebäuden zu installieren.

› Wöchentlicher Test der Brandschutzmelde-Einrichtungen

› Definition von Alarmanlagen (z.B. Mobiltelefone sind als Alarmeinrichtung ungeeignet.):

- Alarmeinheiten müssen trotz starker Nebengeräusche stets hörbar sein;

- der Alarmton eindeutig als Feueralarm wahrgenommen werden kann und sich somit deutlich von anderen Alarmen oder Signaltönen unterscheidet.

- In Abhängigkeit der Größe der Baustellen werden mehrere Alarmeinheiten installiert, damit sichergestellt werden kann, dass Brandschutzmelde-Einrichtungen jederzeit erreichbar und funktionsfähig sind.

› Verwendung von automatischen Brandschutzsystemen für Baustellenunterkünfte und temporäre Gebäude

### • Europäische Richtlinie CFPA26: 2010 F (Brandschutzmaßnahmen für temporäre Gebäude auf Baustellen)

› Verwendung von automatischen Brandschutzsystemen für Baustellenunterkünfte und temporäre Gebäude auf Fluren und in Räumen vor, sofern diese als Fluchtwege genutzt werden oder wo sich regelmäßig Personen aufhalten.

› Toiletten sollten mit einem Brandmelder ausgestattet sein



## EINSATZMÖGLICHKEITEN DER MOBILEN BRANDMELDEANLAGE UND DES DRAHTLOSEN EVAKUIERUNGSSYSTEMS AUF BAUSTELLEN:

### Wann sollte man eine mobile Brandmeldeanlage und ein drahtloses Evakuierungssystem installieren:

Auf mittelgroßen, großen Baustellen oder Baustellen mit überwiegend entflammbar Materialien wie (z.B. Holz) oder bei höheren Gebäude, wenn die oberen Stockwerke noch nicht durch die Feuerwehr erreicht werden können, hat es sich bewährt, dass eine mobile Brandmeldeanlage und drahtloses Evakuierungssystem zum Einsatz kommt. Das System kann bei einem Neubau bereits eingesetzt werden, sobald der Rohbau fertiggestellt ist.

- **Druckknopfmelder - Module:** zusammen mit Feuerlöschern entlang der Fluchtwege aller Stockwerke im gesamten Bauobjekt und in Baustellenunterkünften
  - › Handfeuermelder können so angebracht werden, dass sich der Druckknopf 1,4 m +/- 0,2 m über dem Fußboden befindet;
  - › vor allem bei Etagenausgängen und Ausgängen positioniert werden.
  - › an den jeweiligen gefährlichen Arbeitsplätzen (z.B. Heißenarbeiten).

- **Rauch- oder Wärmemelder-Module:**

Automatische Brandschutzsysteme (Rauchmelder oder Wärmemelder) werden besonders bei Baustellen mit erhöhtem Risiko empfohlen. Es bietet aktiven Brandschutz rund um die Uhr. Sie können zum Beispiel nach der Fertigstellung von Heißenarbeiten als automatische Brandwache eingesetzt werden.

Die Verwendung von automatischen Brandschutzsystemen für Baustellenunterkünfte und temporäre Gebäude vor, sofern diese

- innerhalb von 6 Metern zu einem Gebäudeteil (Neubau, Sanierung) sich befinden,
- zur Lagerung von entzündlichen Flüssigkeiten oder unter Druck stehenden Gasen genutzt werden,
- zum Trocknen von Kleidung genutzt werden,
- zum Kochen (inklusive der Verwendung von Toaster) genutzt werden
- Die Verwendung von automatischen Brandschutzsystemen auf Fluren und in Räumen vor, sofern diese als Fluchtwege genutzt werden oder wo sich regelmäßige Personen aufhalten.

# ÜBER DIE MARKE VPS FIREALERT WES+

VPS FireAlert Wes+ ist Spezialist für Brandschutz- und Evakuierungstechnik für Baustellen und in Gewerbe aller Art und eine Marke von Ramtech Electronics Limited, ein Spezialist für Drahtlos-Technologien mit über 20 Jahren Erfahrung in der Entwicklung und Herstellung von Radio-basierter Sicherheits- und Alarmtechnik.

VPS FireAlert Wes+ wurde von Ramtech in Zusammenarbeit mit den größten Bauunternehmen und wichtigsten Akteuren in der Branche in Großbritannien entwickelt. Unser Auftrag ist es unser Geschäft innovativ weiterzuentwickeln,

wir investieren in unsere Mitarbeiter, Ressourcen und Qualitätssicherung, um sicherzustellen, dass unser Forschungs- und Entwicklungsprogramm weiterhin die marktführenden Produkte für Drahtlose-Sicherheitslösungen bietet.

## WIR INVESTIEREN IN DIE ZUKUNFT

Technische Innovation ist das Herzstück von Ramtech. Unser Auftrag ist es unser Geschäft innovativ weiterzuentwickeln, wir investieren in unsere Mitarbeiter, Ressourcen und Qualitätssicherung, um sicherzustellen, dass unser Forschungs- und Entwicklungsprogramm weiterhin die marktführenden Produkte für Drahtlose-Sicherheitslösungen bietet.

## ISO9001 ZERTIFIZIERT

Für uns steht Qualität an erster Stelle! Wir sind ISO9001 zertifiziert. Der gesamte Betriebsablauf wird auf allen Ebenen fortwährend kontrolliert, so dass wir unseren Geschäftspartnern, effizienten und kontinuierlich hohen Service bieten können.

## REFERENZEN - KOMPETENZ AM BAU

Einige der größten Bauunternehmen in Europa wie z.B. Building Construction Logistics GmbH (BCL Baulogistik), eine Tochter der Bilfinger Hochbau GmbH, Vinci, Balfour Beatty, BAM, Kier, Morgan Sindall, Ferrovial Group und Skanska setzen auf das geprüfte und spezielle VPS FireAlert Wes+ System für den professionellen Baustellenschutz.

VPS FireAlert Wes+ hat in der Industrie wesentlich zur Sicherheit bei weltbekannten Bau- und Sanierungsprojekten beigetragen, wie z.B. auf dem Werksgelände der SCHOTT AG, Flughafen London Heathrow, London Olympics, Crossrail U-Bahn Projekt, King's Cross Bahnhof, Leadenhall „Cheese Grater“, Sellafield Atomkraftwerk.



## WARUM WES...

- Minimalisiert das Risiko
- Sparsam und reduziert bestehende Kosten
- Hilft die Empfehlungen der Berufsgenossenschaften und Versicherungen zu erfüllen (Schadensersatzanspruch)
- Hilft die gesetzlichen Verpflichtungen zu erfüllen
- Hilft ein positives Image gegenüber Ihren Mitarbeitern, Bauherren, Firmenvertretern, dem Bürger und Partnerunternehmen zu erreichen
- Hohe Fachkompetenz: entwickelt mit Experten für Bauindustrie, Industrie und Handwerk; Effektivität und Wirksamkeit bewiesen, über 30.000 WES Geräte im Einsatz



**VPS DEUTSCHLAND TEIL DER VPS GRUPPE**  
**DARWINSTR. 17**  
**10589 BERLIN**

**0800 900 555 0**  
**WWW.VPSGROUP.DE**  
**E-MAIL: INFO@VPSGROUP.DE**

 **FireAlert**

**WES<sup>+</sup>**